

Kreis=



Blatt.

Groß-Strehliker, den 14. Oktober 1896.

Erscheint jeden Mittwoch. Jährlicher Bezugspreis 3 Mark. An Inserationsgebühren sind für die Spaltenzeile oder deren Raum 10 Pfg. zu zahlen. Inserate werden allwöchentlich bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

Ämliche Bekanntmachungen.

Es sind Zweifel darüber entstanden, ob die von den Polizeibehörden ausgestellten Urkunden darüber, daß der Auszahlung von Brandentschädigungsgeldern an die Versicherten keine Bedenken entgegenstehen, nach dem Stempelsteuergesetze vom 31. Juli 1895 stempelpflichtig sind. Eine Stempelpflichtigkeit liegt nur dann vor, wenn die von den Polizeibehörden ausgehenden Erklärungen in Form von Bescheinigungen abgegeben werden. Es genügt indessen, daß diese Erklärungen in Form eines Erlaubnißscheines („zur Auszahlung wird die polizeiliche Genehmigung ertheilt“) abgegeben und mit dem Vermerk versehen werden: „Stempelfrei Mangels Vorhandenseins einer Urschrift.“

Sie wollen die Ihnen unterstellten Polizeibehörden anweisen, in Zukunft die erwähnten Erlaubnißscheine nur in dieser Form auszustellen.

Berlin, den 16. September 1896.

Ministerium des Innern.

Abdruck hiervon zur Nachachtung für die Polizeibehörden des Kreises.

Groß-Strehliker, den 7. Oktober 1896.

Die königliche Ober-Rechnungskammer hat angeordnet, daß bei Obductionen von auf polizeiliche Anordnung geldtödteten Thieren, welche aus der Staatskasse zu vergütigen sind, gemäß § 36 der Anlage B zur Bundesraths-Instruction vom 27. Juni 1895 (N. O. Bl. S. 357) von dem anzuwendenden Polizeibeamten ein Protokoll über die fr. Obduction aufzunehmen ist, in welchem der bei der Obduction ermittelte Befund genau in das Protokoll aufgenommen wird.

Sie wollen die Polizeibehörden entsprechend befehlen und dieselben anweisen, in Zukunft die fr. Protokolle neben der Schätzungsverhandlung bzw. dem Sectionsberichte des betreffenden Kreisthierarztes stets den Entschädigungsanträgen beizufügen. Dppeln, den 30. September 1896.

Der Regierungs-Präsident.

Vorstehende Verfügung des Herrn Regierungs-Präsidenten bringe ich hiermit zur Kenntniß und Beachtung der Orts-polizeibehörden.

Groß-Strehliker, den 8. Oktober 1896.

Nachdem die Diphtheritis und der Scharlach in der Stadt Groß-Strehliker und in Sucholohna eine epidemische Verbreitung genommen hat wird für diese Orte in Gemäßheit der §§ 2 und 4 der Polizeiverordnung vom 10. August 1887 — Kreisblatt Stück 37 Seite 285 — und des § 59 des Regulativs über die sanitätspolizeilichen Vorschriften vom 8. August 1835 — Gesefammlung Seite 242 angeordnet:

Außer den Medicinalpersonen sind die Familienhäupter, Haus- und Gastwirthe verpflichtet jeden Diphtheritis- und Scharlachfall, bei ihren Familienangehörigen, Diensthoten u. s. w., sowie bei den in ihren Häusern und Wirtschaften sich aufhaltenden Personen ungefährnt schriftlich oder mündlich der Ortspolizeibehörde anzuzeigen. Zuwiderhandlungen gegen vorstehende Anordnungen werden mit Geldstrafen bis 60 Mark bzw. bis 15 Mark bestraft.

Ich bringe ferner die Polizeiverordnung vom 11. Juli 1890 — Kreisblatt pro 1890 Stück 30 in Erinnerung, wonach die Ausstellung der Leichen von Personen, welche an Diphtheritis, Scharlach pp. gestorben sind in dem Sterbehause, in der Kirche, auf der Straße pp. verboten ist und welche den Zutritt von Personen, die nicht zu den Angehörigen des Verstorbenen gehören, oder nicht mit der Einsargung der Leiche beschäftigt sind in denjenigen Raum untersagt ist, in welchem die Leiche der an den bezeichneten ansteckenden Krankheiten Verstorbenen sich befindet. Bei Begräbnissen von Kindern, welche an ansteckenden Krankheiten gestorben sind, dürfen Leichenträger unter 16 Jahren nicht verwendet werden, auch ist die Bewirthung von Kindern im Sterbehause in solchen Fällen untersagt.

Groß-Strehliker, den 7. Oktober 1896.

Die städtischen Polizei-Verwaltungen und Amtsvorstände des Kreises erhalten mit der Post die aus meiner Verfügung vom 19. November 1892 A. II. 6062 bekannten Zählblätter über die in den einzelnen Bezirken bestehenden gewerblichen Anlagen mit dem Ersuchen, in die Zählblätter die im 2. Halbjahr bei den Revisionen der Betriebe gemachten Wahrnehmungen, vorgekommenen Bestrafungen pp. einzutragen.

Die Angaben zu Nr. 5 der Blätter sind nach dem Bestande der Arbeiter am 1. November d. Js. zu machen.

Der Rückreichung der ausgefüllten Zählblätter, sowie der Einreichung der gleichfalls wieder aufzustellenden Uebersicht über die Industrie- und Arbeiterverhältnisse und der Nachweisung über die in Fabriken beschäftigten Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeiter sehe ich bestimmt **bis zum 10. November cr.** entgegen.

Groß-Strehly, den 10. Oktober 1896.

Der Königliche Kreisphysikus und Sanitätsrath Dr. Graeger ist vom Urlaub zurückgekehrt und hat die Physikatsgeschäfte wieder übernommen.

Groß-Strehly, den 9. Oktober 1896.

Görster Bestätigt der Wirthschafter Jonza zu Kadlub als Gutsvorsteher-Stellvertreter für den Gutsbezirk Kadlub und der Barparth zu Dschiel als Gutsvorsteher-Stellvertreter für den Gutsbezirk Dschiel. K 5671.
Bestellt der Bauer Emanuel Slabek in Sandowig zum Ortsheber für die Gemeinde Sandowig. K 5632.
Bestellt der Mevierförster Hugo Heyer in Klutschau zum Waisenrath für den Gutsbezirk Klutschau. K 5869.
Bestellt der Pfarrer Jaschik in Lechnitz zum Waisenrath für den Gutsbezirk Kraßowa. K 5868.
Bestellt der Scheuermäster Anton Kokot in Grobisko zum Waisenrath für den Gutsbezirk Grobisko. K 5773.
Bestellt der Gutspächter Franz Guß in Adamowig zum Waisenrath für den Gutsbezirk Adamowig. K 5776.
Bestellt der Brennereiverwalter Joseph Hunscha zu Kaltwasser zum Waisenrath für den Gutsbezirk Kaltwasser. K 5869.
Bestellt der Lehrer Borada zu Lasisk zum Waisenrath für den Gemeindebezirk Lasisk. K 5788.
Groß-Strehly, den 6. Oktober 1896.

Jagdcheine haben ferner die Herren erhalten :

a. Jahresjagdcheine : Karl Kranzloch Dachdecker in Kalinowig bis 21. September 1897. Ludwig Grünert Häusler und Schmiedemeister in Kosmierz bis 22. September 1897. A. Gach Freistellenbesitzer in Deschowig, Wanjel Lehrer in Mottowig, bis 23. September 1897. Schnabel Lieutenant in Schloß-Ließ bis 24. September 1897. Reimann Wirtschaftsinpector in Schelitz, bis 25. September 1897. Krawiej Constantin Wirthschafter in Lechnitz bis 26. September 1897. Paul Raja Jagdpächter in Sandowig, Caspar Maron Jagdpächter in Sandowig, Albert Bonbella Jagdpächter in Sandowig sämmtliche bis 28. September 1897. Louis Schreiber Productenverwalter in Zamadzki bis 29. September 1897. Johann Mischel jun. Leichtermeister in St. Annaberg bis 1. October 1897. Krüger Verriebsdirector in Gogolin, Oswald Jaroschowig Rentmeister in Groß-Stein bis 2. October 1897. von Schweder Oberlieutenant z. D. in Koswabze, bis 3. October 1897. M. Donath Mühlenbesitzer in Oberwig bis 6. October 1897. Anton Nocon Mühlenbesitzer in Kosmierz, Oscar Duerbeck Brauereibesitzer in Gogolin bis 7. October 1897. Bulla Gilsjäger in Schentowig, Spaltek Julius Heger in Parrecolonie, Will Josef Häuslerjohn Dvcr-Gilguth sämmtlich bis 8. October 1897. Jaroschowig Vätermeister in Groß-Strehly bis 9. October 1897. Salzmann Gilsjäger in Colonnosta bis 10. October 1897.
b. Tagesjagdcheine : Polewka Brennereinspector in Kionskas vom 24. bis 26. September 1896. von Schweder Oberlieutenant in Koswabze vom 5. bis 7. October 1896. König Lehrer in Groß-Strehly vom 8. bis 10. October 1896.
c. Uebrigeltliche Jahresjagdcheine : Kühnel Bruno Forstlehring in Wierchlesch bis 8. October 1897.
Groß-Strehly, den 12. October 1896.

Der Königliche Landrath.
von Alten.

Betrifft die Personenstandsaufnahme für die Einkommen- und Ergänzungssteuer-Veranlagung pro 1897/98.

Die Magistrate, Gemeinde- und Guts-Vorstände benachrichtige hierdurch, daß als Termin für die nach §§ 21 bis 23 Einkommensteuergesetzes vom 24. Juni 1891 und Artikel 36 ff der hierzu ergangenen Ausführungs-Anweisung zu bewirkende Personenstandsaufnahme der **30. October d. Js.** bestimmt worden ist.

Indem ich auf meine Kreisblatt-Verfügung vom 15. October 1894 Stück 42 — Seite 389 — hiernit hinweise, beziehe ich, daß in den bestehenden Bestimmungen nur insoweit eine Aenderung eingetreten ist, als in das Personenverzeichnis (Anlage III) unter der in Artikel 371 Nr. 3 der Ausführungs-Anweisung vom 5. August 1891, angegebenen Voraussetzung 5 Anlassen von Armenhäusern und ähnlichen öffentlichen Anstalten ohne namentliche Angabe summarisch aufzunehmen sind.

Besonders ist bei der Personenstandsaufnahme das **Alter** der Bensten festzustellen, da dasselbe in die **Staatssteuer-Veranlagung übernommen werden muß.**

Groß-Strehly den 2. October 1896.

Der Vorsitzende der Einkommensteuer-Veranlagungs-Kommission. Königliche Landrath. von Alten.

(Gelegentlich) der behufs Auswahl ergänzungssteuerverpflichtiger Personen mit den Herren Gemeinbeschreibern abgehaltenen Besprechung wurde darüber klage geführt worden, daß sich die Gemeinde- und Gutsvorstände nicht in dem Besiz des zweiten und dritten Theiles der Ausführungs-Anweisung zum Einkommen- und Ergänzungssteuergesetz befinden.

Diesem Umstande und Guts-Vorständen, welche daher in den Besiz dieser Ausführungs-Anweisungen gelangen wollen, sehe ich, mir **bis zum 20. d. Mts.** anzuzeigen,

a) ob das Gesetz mit beiden Theilen der Ausführungs-Anweisung, oder

b) der zweite und dritte Theil der Ausführungs-Anweisung und

c) nur der dritte Theil der Ausführungs-Anweisung gewünscht wird.

Stößen für die Beschaffung der einzelnen Exemplare werden den Gemeinde- und Guts-Vorständen bei Uebersendung der Besprechung mitgetheilt werden, und ersuche ich, diese Beträge **porto- und abtragsfrei** an mein Amt einzusenden.

Groß-Strehly, den 9. October 1896.

Der Vorsitzende der Einkommensteuer-Veranlagungs-Kommission. Königliche Landrath von Alten.

M a r k t p r e i s e .

In der Stadt	Preis.	pro 100 Kilogramm.										per	per	per											
		Weizen		Roggen		Gerste		Hafer		Erbsen		Speisebohnen		Linsen		Kartoffeln		Heu		600 kg	1 kg	Schock			
		M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	Stroh	Butter	Eier			
Groß-Strehly, am 7. October 1896	Höchster	14	75	11	50	13	75	13	50	16	50	18	—	25	—	3	—	7	—	27	—	2	20	2	20
	Niedrigster	14	—	10	75	12	50	12	40	14	50	16	75	24	—	2	80	6	—	29	—	2	20	2	—
Ujest, am 9. October 1896	Höchster	14	75	12	—	14	—	13	50	—	—	—	—	—	—	4	—	6	—	30	—	2	40	3	—
	Niedrigster	14	—	11	—	12	—	12	50	—	—	—	—	—	—	3	50	5	50	27	—	2	20	2	80
Lefchnig, am 6. October 1896	Höchster	15	—	13	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	80	2	20
	Niedrigster	14	—	12	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	80	—	—	—	—	1	60	2	—

— W a z e i g e r . —

Achtung!

Eine S a m m l u n g verschiedener
ausgestopfter

Vögel

(ca. 80 Stk. in zwei Glasrahmen) ist
wegen Todesfall preiswerth zu verkaufen.

Frau Steuereinhemer Benzel,
Kraukauerstraße No. 45. parterre.
Groß-Strehly.

Ern. Stein's

ärztlich empfohlene

Medicinal-Hungarweine

absolute Garantie für Reinheit
und Echtheit durch permanente
analytische Controle
zu haben zu billigen Engros-
preisen bei

S. Vulcan, Gr.-Strehly.

Bekanntmachung.

Am 17. September d. J. fand in dem dem Fürsten Stolberg-Wernigerode gehörigen, an der nach Zawadzki führenden Chaussee belegenen Wildpark zwischen einem Förster und einem Wilddieb ein Rencontre statt, bei welchem der Wilddieb verwundet, vielleicht auch getödtet worden ist.

Die zur Feststellung der Persönlichkeit und des Verbleibs des letzteren angestellten Ermittlungen sind bisherig erfolglos gewesen, weshalb Jeder, der irgendetwas Auskunft zu geben vermag, erucht wird, schleunigst zu den Akten IV. I. 723/96 Mittheilung zu machen.

Doppeln, den 6. October 1896.

Der Erste Staatsanwalt.

Eine noch wohlerhaltene schwarze



Reisedecke



auf der anderen Seite bunt — ist gefunden und hier abgegeben worden.

Der Eigentümer hat innerhalb einer Präklusivfrist von 3 Monaten seine Ansprüche darauf geltend zu machen.

Blotnitz, den 28. September 1896.

Der Amtsvorstand.

3900 Mark

sind zu 5% vom 1. Januar 1897 ab im Ganzen und auch getrennt auf Grundstücke zu verleihen.

Anträge sind hierher zu richten.

Ujest, den 2. October 1896.

Der Magistrat.

Damen-Confection

für Herbst und Winter,

neueste, kleidbarste Formen in einfachem sowie elegantem Genre:

Jaquettes, Capes, Radmäntel, Kragen.

Kleiderstoffe:

Cheviots, englische Stoffe, Velours, Flanelle, Barchente.

D. Creutzberger,

Ring, parterre und I. Etage.

Rixdorfer

Linoleum

zu Original-Fabrikpreisen.

Bardinen, Teppiche und Kauter
in größter Auswahl.

Ring 38.	BRESLAU	Ring 38.
Das grosse Pelzwaarenlager VON		
M. BODEN,		
Kürschnermeister, befindet sich nur		
Ring 38 BRESLAU Ring 38 parterre I., II., III., IV. Etage.		
Billigste Bezugsquelle sämtlicher Pelzwaaren		
Extra-Bestellungen werden innerhalb 24 Stunden prompt ausgeführt.		
Illustrirte Preisliste, sowie Stoff- und Pelzwerkmuster versende ich an Jedermann gratis und franco.		
Umarbeitungen und Modernisierungen aller Pelzgegenstände,		
wenn dieselben auch nicht von mir gekauft sind, werden in meiner Werkstatt am billigsten und reellsten ausgeführt.		
Feste Preise		Feste Preise

Paul Kunisch aus Neisse, Ring 17.

erlaubt sich auf Nachstehendes hierdurch ganz ergebenst aufmerksam zu machen.

Bei Abhaltung der bienenwirthschaftlichen Ausstellung in Groß-Strehlitz haben meine ausgestellten Objekte, bestehend in:

Neißer-Confett, Chokoladengebäck,
Honigtuchen, Honigbonbons, Creme-Chokolade,
Honig-Zondant etc. etc.

solch guten Anklang gefunden, daß ich auf Wunsch einiger Gönner und Geschäftsfreunde auch den Jahrmart in Groß-Strehlitz zu besuchen beabsichtige. Zu demselben werde noch eine Menge anderer Spezialitäten in Bonbons, Marzipan, und Chokoladensachen, Haselnuß-Marzipan-Masse wie auch die üblichen Pfefferkuchen mitbringen und empfehle meine Fabrikate den geehrten Herrschaften und werthen Publikum einer geneigten Beachtung.

Bei Entnahme von 5 Pfd. Neißer-Confett oder 5 Pfund Chokoladengebäck gewähre 1 Pfd. auf als Rabatt.

Die Verkaufsstelle befindet sich auf dem alten Ringe unweit der Hanke'schen Conditorei und ist an der Firma: *Paul Kunisch* aus Neisse kenntlich.

—♦♦♦—

44 mal durch Königl. preuß. Staatspreise, goldene, silberne und bronzene Preismedaillen, Ehrenbriefe und Diplome prämiirt und ausgezeichnet.

Briefpapiere und Couverts mit Firmendruck, Rechnungen,
Postkarten, Mahnbrieife, ebenso alle anderen Drucksachen
fertig schnellstens bei billigster Preisberechnung G. Hübner's Buchdruckerei.

Hierzu eine Beilage.

Freiwillige Versteigerung! Für Restaurateure.

Mittwoch den 21. October Vor-
mittags 11 Uhr
werde ich vor dem Rathhaus in Gr.-Strehlitz:
4 Stück lange gepöfelte Bänke,
3 " Lamberquins mit Stangen
dazu,
2 " Sophas,
1 " großen eisernen Ofen
meistbietend gegen Baarzahlung verkaufen.

Pilarsky,
Gerichtsvollzieher.



Löwenwarter & Co.
(Commanit-Gesellschaft)
zu Köln a. Rhein.

Lieferant zahlreicher Apotheken
sowie staatlicher und städtischer
Krankenanstalten, offerirt

COGNAC



von vielen Aerzten als Stärkungsmittel empfohlen.
zu M. 2.— pr. Fl.
* * * * * 2.50 " " Die Analyse des
* * * * * 3.— " " verlei Chemikers
* * * * * 3.50 " " lautet: Der
Cognac ist ähnlich zusammengesetzt wie die meisten
französischen Cognacs und ist derselbe vom chemischen
Standpunkte aus als rein zu betrachten

Aleinige Niederlage (Verkauf)
in 1/2 und 1/1 Flaschen für Groß-Strehlitz
bei Herrn

F. Freyhöfer.



Officere anerkannt
als die allerbeste
Original-
Phönix-
schnellnähmaschine
mit stehendem Schiffschen

für 100 Mark.

Die weltberühmte hochartige
Röhlermaschine für 75 Mark
5 Jahre Garantie.

V. Kucharczyk,

Süchlofna b. Groß-Strehlitz.
Maschinenhandlung u. Reparaturwerkstatt.

Gingetroffen

sind sämtliche Herbst- und Winterartikel und empfehle ich besonders
Normal-Wollwäsche für Herren, Damen und Kinder,
schwarze und bunte wollne Strümpfe, Socken, Handschuhe
und Strumpflängen zum Anstricken.

———— vorzügliche Qual. **Wolle** zu billigsten Preisen, ————
Wolln. Shawls, Tücher, Mützen, Hauben etc.

A. Brandt, Gross-Strehlitz.

Für die
Herbst- und Winter-Saison
sind

hochelegante Hüte

ausgestellt und bitte um gefl. Beschäftigung.

Preise sehr billig.

Damenhüte

— garnirt schon 1,75 Ml. —

Kinderhüte

— garnirt 1,25 Ml. —

Damen-

Reise-Filzhüte

reizende Sachen.

Modellhüte-Ausstellung
Max Pese, Gr.-Strehlitz

Alle Arten Reparaturen
von Hüten werden in meinem
Atelier billigt u. bestens ausgeführt.

Frische

Winter-Wolle

von 13 Pfg. die Lage an.

Strumpflängen, Trikotagen
in

echt Jäger und Halbwolle.

Neuheiten in **Wollwaaren.**

Neuheiten in Artikeln

für **Damen-Schneiderei.**

Max Pese, Gr.-Strehlitz

Eine patentirte fast neue und gut
arbeitende

Stiftdreschmaschine

incl. Nothwerk ebenso eine zweifache

Säckelmaschine

mit sämtlichem Zubehör von **Heinrich
Lanz und Co.** in Mannheim habe ich
preiswerth zu verkaufen.

S. Nothmann,

Groß-Strehlitz.

Paul Jost, Gr.-Strehlitz, Krakauerstr.

Bau- und Kunstschlosserei,

empfeilt sich zur Uebernahme und Herstellung aller in sein Fach schlagenden Arbeiten,
besonders

Baubeschlägen, Säumen, Gittern, Balkons etc. etc.

unter Zusicherung selbstester Arbeit bei billigsten Preisen. **Drahtgestichte** in allen
Maschenweiten und Stärken (eigener Fabrikation).

Ihr geneigten Zuspruch bittend zeichne ergebenst

Paul Jost.

Meine Wohnung befindet sich jetzt Krakauerstraße im Hause der Frau Kalama.



Schuhe und Stiefel

für Damen, Herren und Kinder,
hergestellt aus den besten Rohmaterialien,
reichhaltige Auswahl,

trotz fortgesetzter Preissteigerung
zu alten Preisen.

Reparaturen, auch von nicht bei mir gekauften Schuhwaaren,
binnen 24 Stunden.

Groß-Strehlitz.

W. Epstein.

Fertige Pflüge, Pflugschaare Pflugersacktheile

von Stahl, Eisen und Eisenguß,
jeder Art, offerirt in bedeutender Auswahl zu sämtlichen
Pflugsystemen passend, zu sehr billigen Preisen.
Groß-Strehlitz.

A. P. Seibert.

Fedor Wittner, Gr.-Strehlitz.

Durch Ankauf eines auswärtigen großen Waarenlagers stelle ich
folgende neue tadellose Waaren zum Ausverkauf:

Die schönsten: Hemdenflanelle Meter von 35 Pf. an
Druck zu Röcken u. Schürzen " " 30 " "
Barchente in Blausen " " 50 " "

Strümpfe, Tricotagen, Handschuhe, Schirme, Schürzen,
Barchendkleidchen, Unterröcke, Corsets u. viele andere Artikel,

ferner für Schneider und Schneiderinnen

die schönsten Knöpfe das Dkt. von 10 Pf. an, Schienen, Stoßschnure,
conf. Chapp-Seide, solange der Vorrath reicht 3 Pf. das Strähnchen,
prachtvolle Gefäße in matt und glänzend,

✂ Borten, Litzen etc. etc. ganz spottbillig. ✂

Ich mache auf diese durchaus reelle, nie wiederkehrende günstige Einkaufs-
gelegenheit ganz besonders aufmerksam.

Fedor Wittner.

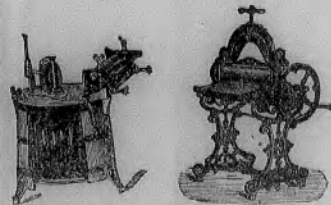
Edel-Cognac

2 Stern Originalflasche Mark 3.—

3 Stern Originalflasche Mark 4.—

Niederlage bei E. G. F. Schreier's Erben, Groß-Strehlitz.

Redaktion: Für den amtlichen Theil Königl. Kreis-Sekretair Fleischer, für den Inseratentheil G. Hübner.
Druck und Verlag von Georg Hübner in Groß-Strehlitz.



Officire neben meinem großen Lager von
Nähmaschinen auch die bewährteste

Waschmaschine

(Patent Ziegler) mit welcher man in
5 Minuten 6 Hemden schneeweiß waschen
kann und auch die Wäsche nicht rüchert
wird für 42 Mark frei ins Haus. Ebenso
habe sehr empfehlenswerthe **Wring-
maschinen** und **Mangel-Maschinen**
stets auf Lager.

V. Kucharezyk

Schulohna bei Groß-Strehlitz.

Man verlange illustrierten Catalog über

Harmonikas

Violinen, Zithern etc.

von der Firma

Curt Schuster & Otto.

Marktneukirchen.

Ein nüchternen, verheiratheter

Schaffer

zum Antritt 2. Januar 1897 gesucht für
Dom. Chorulla bei Bogoslin.

Groß-Strehlitzer

Haus- und Familien-

Kalender

pro 1897

ist erschienen. Preis 50 Pfg.

Derselbe enthält außer vollständigem
Kalendarium, Messen- und Märkte-Ver-
zeichniß, reich illustriertem Feuilleton etc. etc.
einen Tageskalender der Geschäfts- und
Dienststunden der Kreisbehörden, ferner
ein Verzeichniß der im Kreis Groß-
Strehlitz belegenen Ortschaften nebst An-
gaben über Postbestellanstalt, zuständiges
Amtsgericht und Entfernung von der
Kreisstadt in Kilometern.

Zu haben in

G. Hübner's Papierhandlung.